

An aerial photograph showing a vast sea of white, fluffy clouds. In the center, a dark blue strip of water or a valley is visible, with several white wind turbines scattered across it. The sky above the clouds is a clear, light blue. A solid red horizontal bar is positioned at the top of the image.

# **EVN** **Informationsnachmittag für Aktionäre**

**15. Juni 2012**

**EVN**

# Highlights 1. Halbjahr 2011/12

## **Ausbau der Windkraftkapazitäten**

- Netzanschluss Windpark Tattendorf im November 2011 (16 MW)
- Übernahme Windpark Pöttelsdorf im Jänner 2012 (9,2 MW)
- Spatenstich Windpark Glinzendorf im April 2012 (18 MW)

## **Inbetriebnahme Kleinwasserkraftwerk Schaldorf (1MW)**

## **Ausbau der Biomassekapazität um weitere drei Anlagen**

- 57 Biomasseanlagen in Niederösterreich in Betrieb; 5 weitere Anlagen in Bau

## **Inbetriebnahme Cogeneration-Anlage in Plovdiv, Bulgarien**

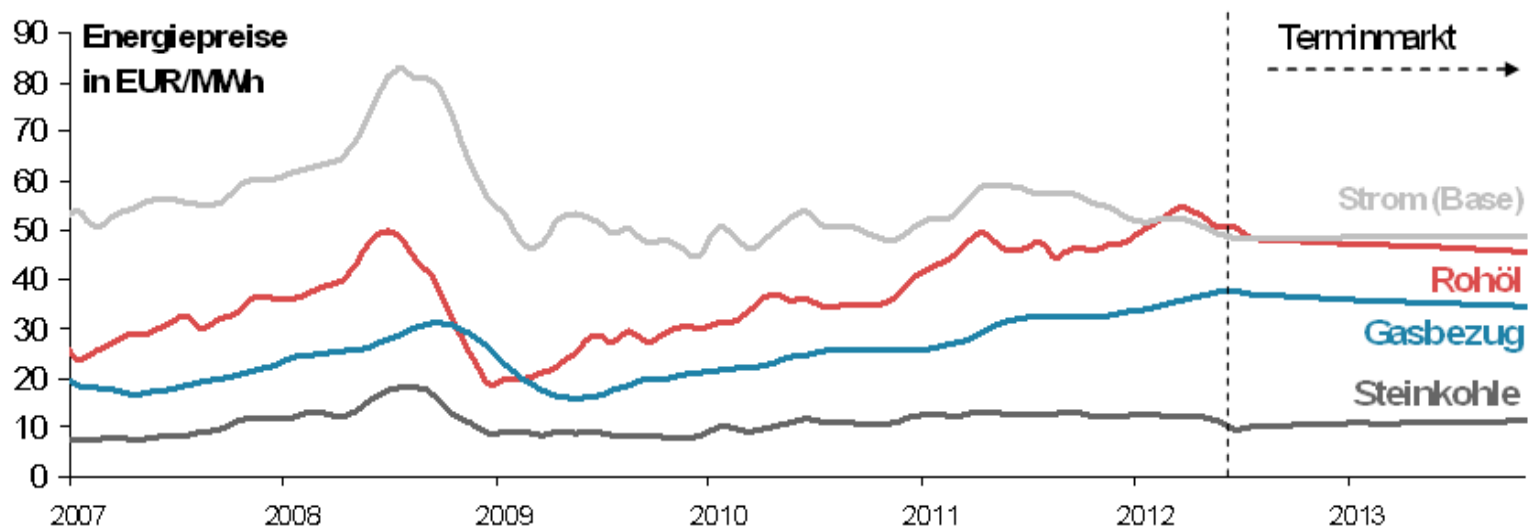
## **Umwelt: Aufträge in Prag (CZ) und Serbien gewonnen**

**Ausgabe** einer neuen **Anleihe** (300,0 Mio. Euro) sowie zweier **Privatplatzierungen** (125,0 Mio. Euro)

## **Moody's bestätigt Rating von "A3" (stabiler Ausblick)**

## **Start des Aktienrückkaufprogramms**

## Entwicklung der Strom- und Primärenergiepreise



Leicht sinkende Strom- und Kohlepreise

Anstieg der Gaspreise

Notierungen für Rohöl auf Eurobasis auf dem Niveau der Höchstwerte 2008

## Geschäftsentwicklung

Mio. EUR	2011/12 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	1.690,9	3,8
EBITDA	325,9	0,5
EBIT	202,8	2,9
Finanzergebnis	73,6	48,6
Konzernergebnis	209,1	13,6
Cash Flow aus dem operativen Bereich	49,3	-77,7
Mio. EUR		
Ergebnis je Aktie	1,16	11,5

### Witterungsbedingte Umsatzentwicklung

- Energiegeschäft: kalte Witterung und Erhöhung der Endkundenpreise in Südosteuropa
- Umweltgeschäft: stichtagsbezogenes niedrigeres Projektabschlussvolumen

### Stabiles EBITDA

- Operativer Aufwand um 4,6 % gestiegen

### Verbesserung des EBIT

- Wertberichtigung von 8,0 Mio. Euro vs. 17,7 Mio. Euro im Vergleichsperiode

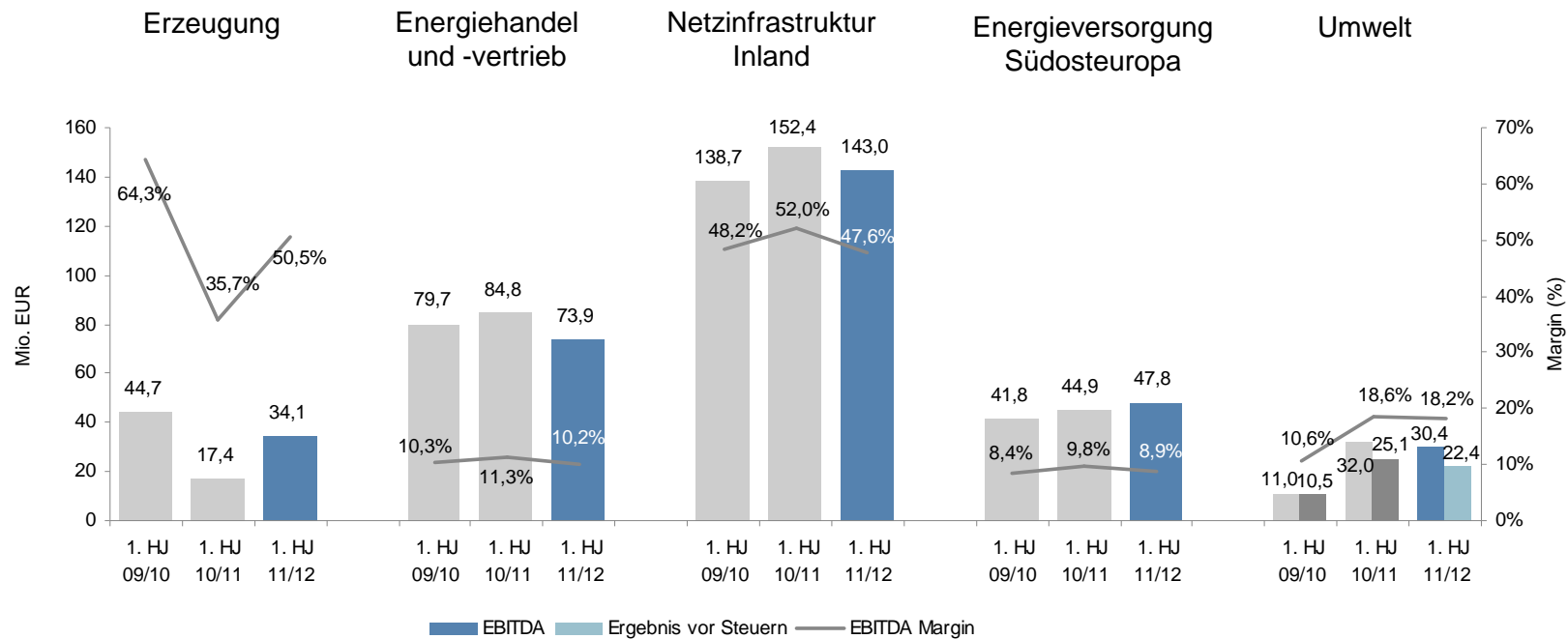
### Höheres Finanzergebnis

- Gestiegener Ergebnisbeitrag der at Equity einbezogenen Unternehmen

### Steigerung des Konzernergebnisses

- Erhöhung des Ergebnisses je Aktie

# EBITDA Entwicklung je Segment

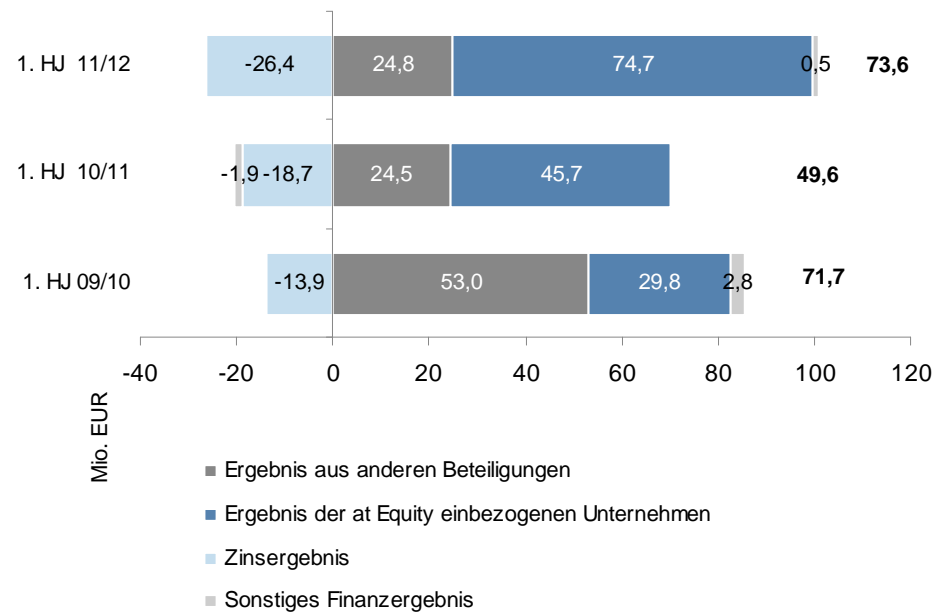


**Erzeugung:** Leistungsabruf der deutschen Bundesnetzagentur, Gaspreisrevision zwischen Gazprom und EconGas, deutlicher Anstieg der Stromerzeugung aus Windkraft

**Energiehandel und -vertrieb:** Witterungsbedingter Absatzanstieg und Preiserhöhung bei Endkunden



# Finanzergebnis



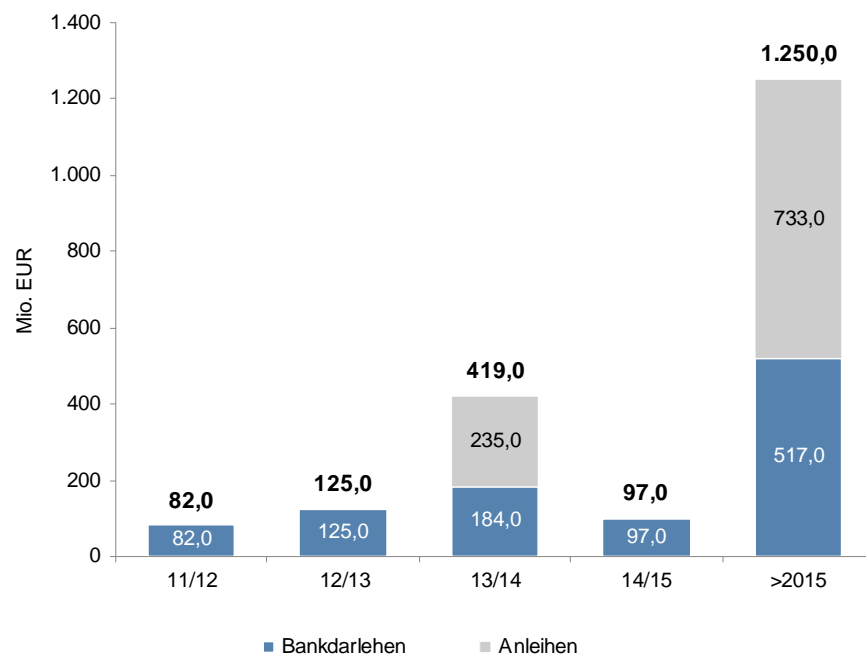
Verbessertes Finanzergebnis

Höhere Ergebnisbeiträge der  
at Equity einbezogenen Unternehmen

Niedrigeres Zinsergebnis

- Höhere Zinsaufwendungen
- Höhere Nettoverschuldung
- Leicht höhere Finanzierungskosten
- Geringere Zinserträge

## Fälligkeitsprofil



### Ausgabe einer EUR-Anleihe

- 300,0 Mio. Euro, Oktober 2011

### Rückzahlung der EUR-Anleihe

- Nominale von 257,4 Mio. Euro  
Dezember 2011

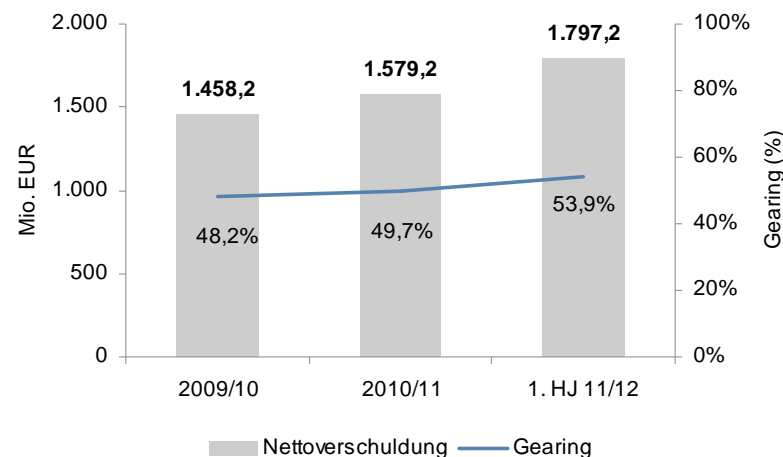
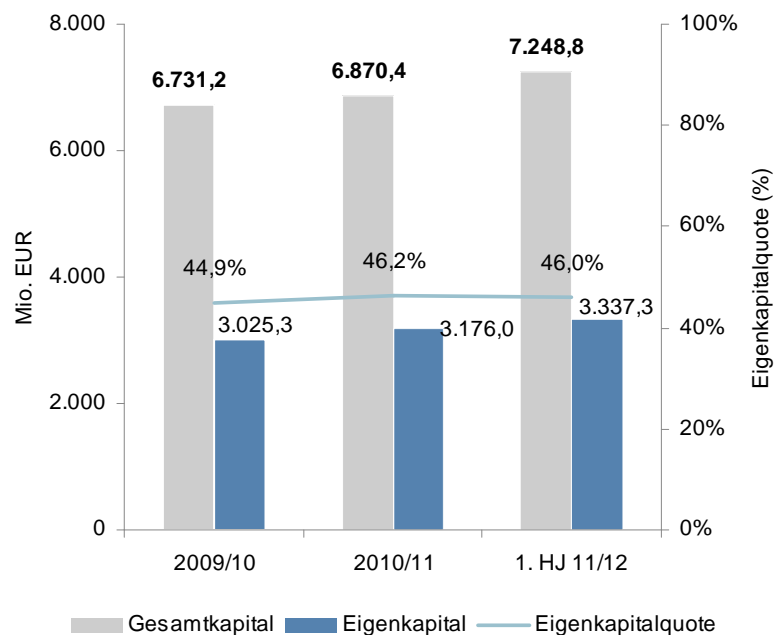
### Zwei Privatplatzierungen

- insgesamt 125,0 Mio. Euro, Februar 2012

### Finanzielle Flexibilität (31. März 2012):

- Fonds der liquiden Mittel: 75,6 Mio. Euro
- Kreditlinien: insgesamt 775,0 Mio. Euro

# Solide Kapitalstruktur und gutes Rating



## Rating

S&P: A- / negativ

Moody's: A3 / stabil





## Erweiterung der Windkraftkapazität

Erweiterung um zwei Anlagen im ersten Halbjahr 2011/12

- Netzanschluss Tattendorf  
(8 Windkraftanlagen; 16 MW;  
Investitionssumme: 27,0 Mio. Euro)
- Übernahme Pöttelsdorf  
(4 Windkraftanlagen; 9,2 MW)

Anlagen in Bau

- Spatenstich Glinzendorf  
(9 Windkraftanlagen; 18 MW;  
Investitionssumme: 27,0 Mio. Euro)



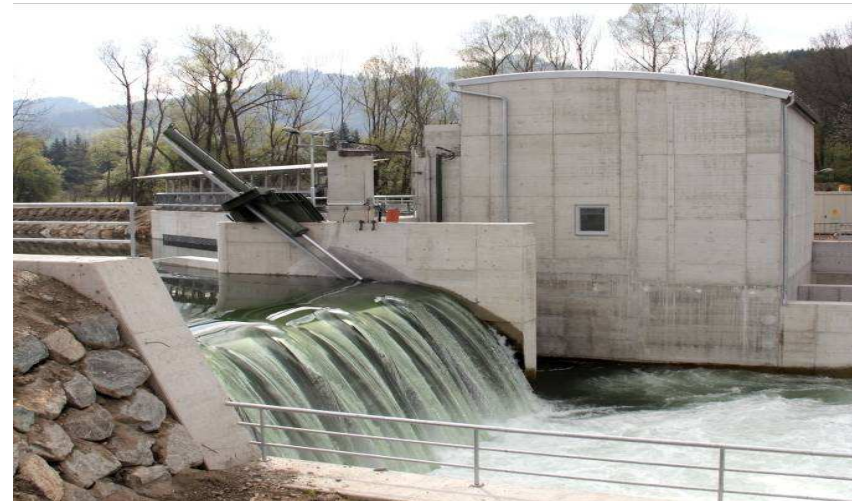
EVN's Windkraftkapazität:

- 10 Windparks mit 84 Windkraftanlagen
- Erzeugungskapazität: 163 MW
- Stromversorgung für 100.000 Haushalte

## Erweiterung der Wasserkraftwerkskapazität

### Kleinwasserkraftwerk Schaldorf

- Kapazität: 1 MW
- Produktion: 5,4 GWh p.a.  
für rund 1.500 Haushalte
- Inbetriebnahme im April 2012
- Investitionskosten: 6,0 Mio. Euro



### EVN's Wasserkraftkapazität:

- 70 Kraftwerke
- Erzeugungskapazität: 278 MW<sup>1)</sup>
- Stromversorgung für rund 165.000 Haushalte

1) Inkl. Strombezugsrechte

## Biomasseanlagen in Niederösterreich

Erweiterung um drei Anlagen im ersten Halbjahr 2011/12

- Eröffnung in Hagenbrunn (Investitionsvolumen: 3,6 Mio. Euro)
- Eröffnung in Langenlois (Investitionsvolumen: 2,3 Mio. Euro)
- Übernahme in Hollabrunn

Fünf Anlagen im Bau

- Baubeginn in Steyr (Investitionsvolumen: 36,0 Mio. Euro)
- Spatenstich in Markt Piesting (Investitionsvolumen: 0,6 Mio. Euro)



EVN's Biomassekapazität:

- Mehr als 60 Kraftwerke
- Kapazität: 157 MW
- 1,5 Mio. Schüttraummeter
- Wärme- und Stromversorgung für rund 20.000 Haushalte



# Inbetriebnahme Cogeneration-Anlage in Bulgarien

## Plovdiv

- Strom- und Wärmeerzeugung
- Kapazität:  
Strom: 50 MW  
Wärme: 54 MW
- Investitionen: 50 Mio. Euro
- Versorgung von ~33.600 Haushalten
- Modernste Cogeneration-Anlage auf dem Balkan
- Verbesserung der Versorgungssicherheit



## Gasversorgung in Niederösterreich und Kroatien

### Gastransportleitung „Westchiene“

- Erster Bauabschnitt der 143 km langen Leitung zwischen Auerstahl und Tulln fertiggestellt



### Erdgasverteilung und -versorgung in Zadar, Split und Sibenik

- Erster Kunden werden in Zadar mit Anfang Juni 2012 angeschlossen





## PV-Bürgerbeteiligungsmodell "Sonnenkraftwerk Zwentendorf"

Ausgabe von 1.300 Paneelen

Vergabe nach wenigen Tagen  
abgeschlossen

Zweites Sonnenenergieprojekt in  
Schönkirchen bereits in Umsetzung



## Ausblick 2011/12

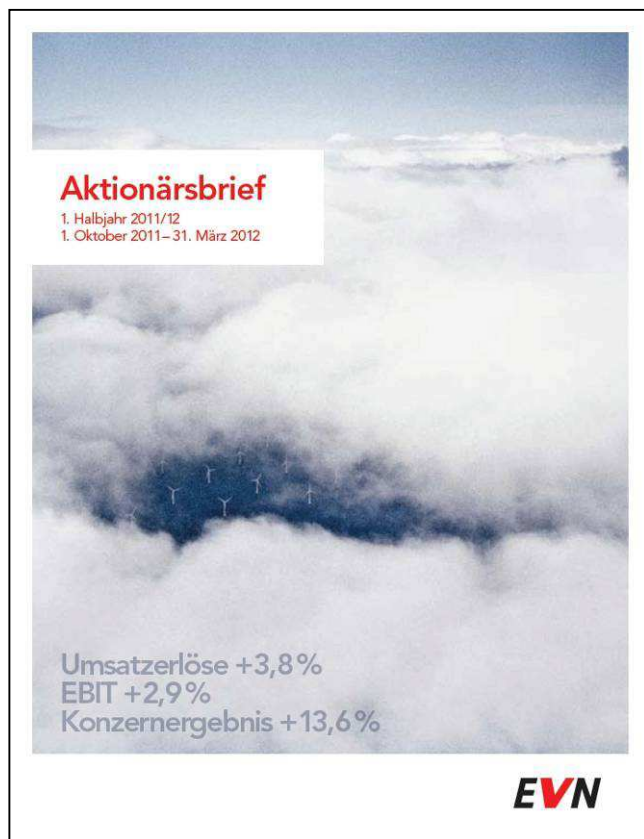
### Annahmen

- Stabiles Endkundengeschäft
- Geringe oder negative Spreads zwischen Primärenergie- und Strompreisen
- Stabiler Auftragsbestand im Umweltbereich und keine negativen Einflüsse trotz Abschwächung des Wirtschaftswachstums

### EVN's Erwartungen

- Operatives Ergebnis kann im Wesentlichen auf Vorjahresniveau gehalten werden
- Finanzergebnis über dem Vorjahr
- Stabiles Konzernergebnis

## Einstellung des Massendrucks und -versands der Aktionärsbriefe



**Ab Geschäftsjahr 2012/13**

**Ressourcenschonung**

**Stärkung moderner  
Kommunikationsmittel**







# Erneuerbare Energien brauchen starke Netze



Dipl. Ing. Robert Essbüchl

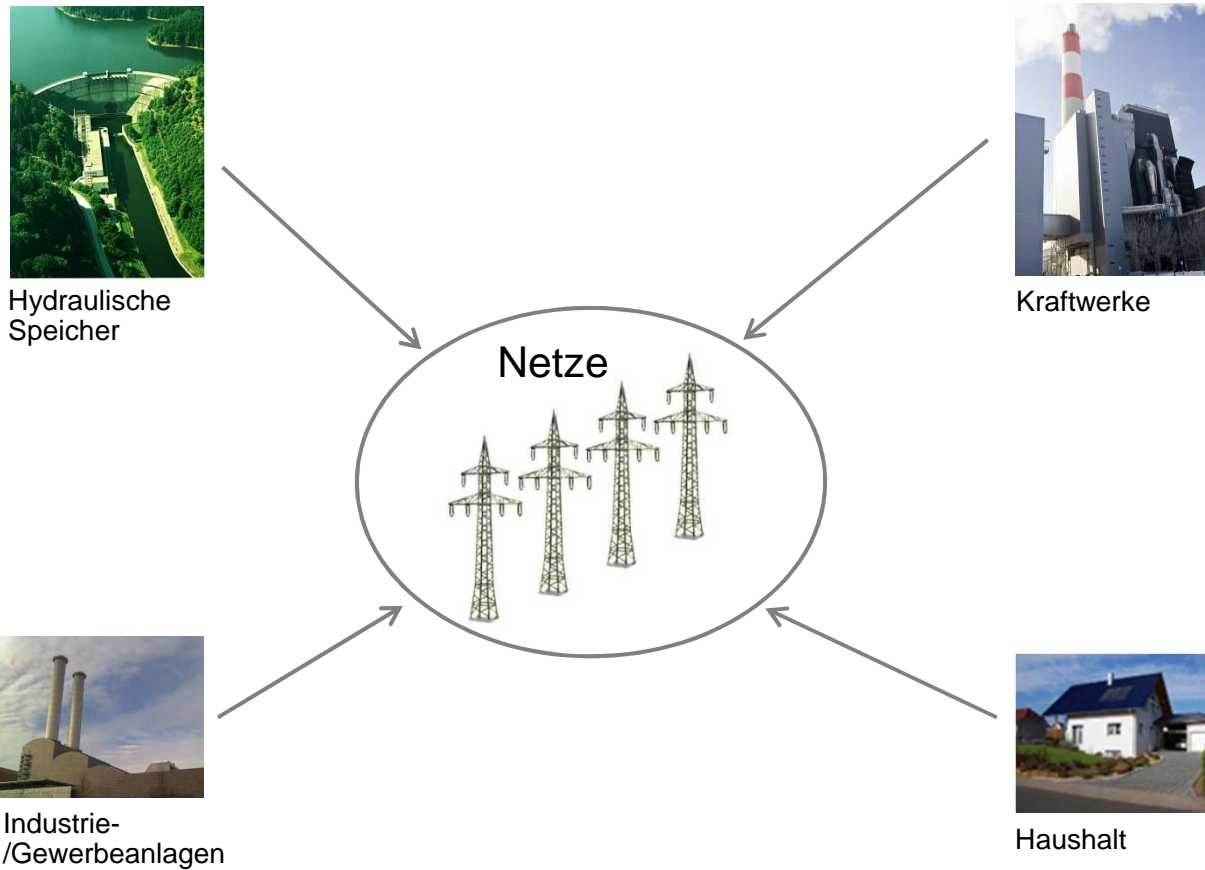


## Erneuerbare Energie wird immer wichtiger

Welche Auswirkungen hat die Energiewende?

- > Auswirkungen auf Stromnetze
- > Auswirkungen auf Gasnetze
- > Auswirkungen auf die Funktion des Verteilernetzbetreibers

# Rolle der Netze



## Dezentrale Erzeugung in Österreich

**Wind** → Weinviertel, Brucker Becken, Burgenland

**Photovoltaik** → Hauptsächlich ländliche Gebiete

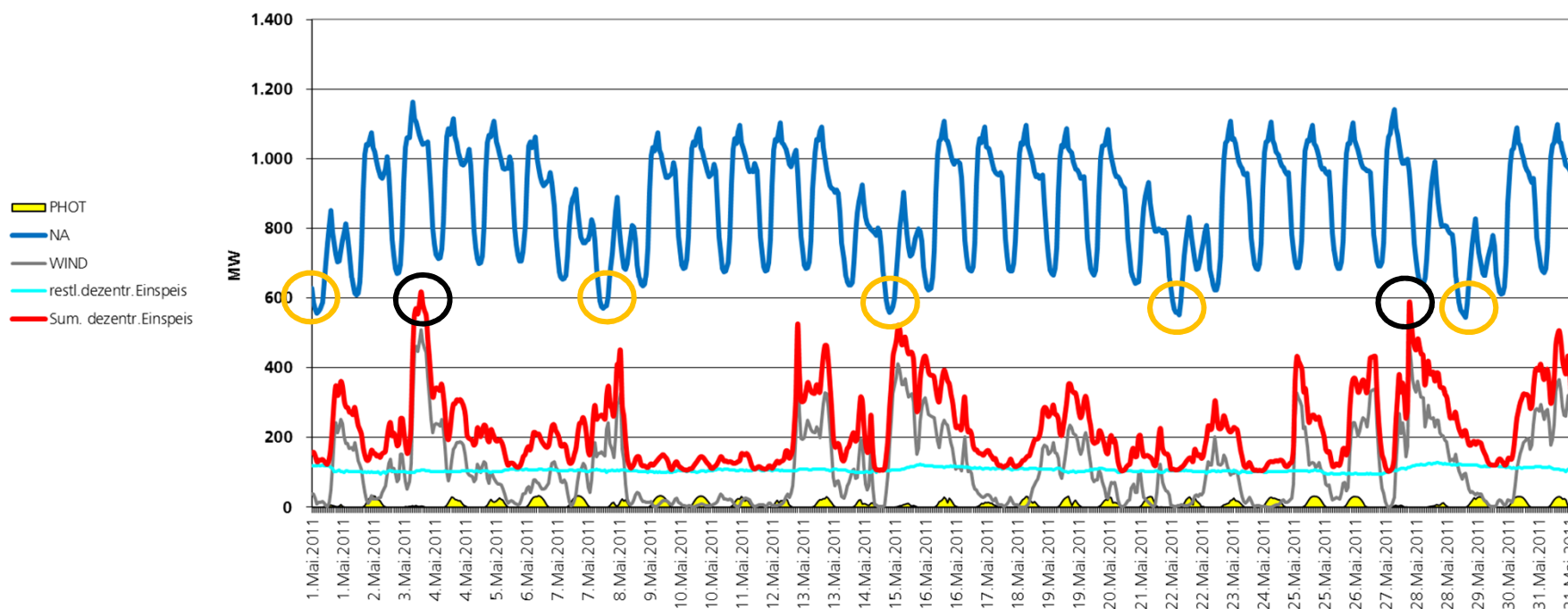




# Situation in Niederösterreich

Mai 2011

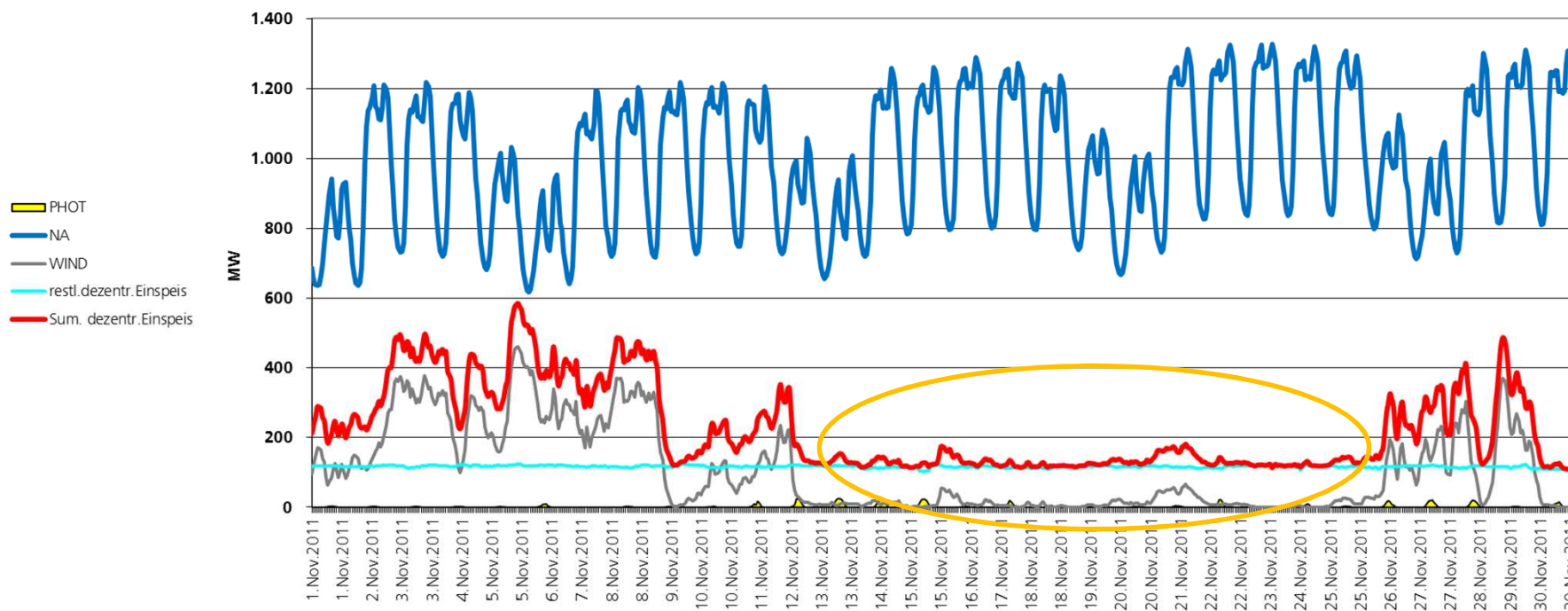
Netzaufbringung und dezentrale Einspeisung



# Situation in Niederösterreich

November 2011

Netzaufbringung und dezentrale Einspeisung



# Windkraft

**Bestand + Verträge: ca. 1.000 MW**

**Anmeldungen zusätzlich ca. 2.000 – 2.500 MW**

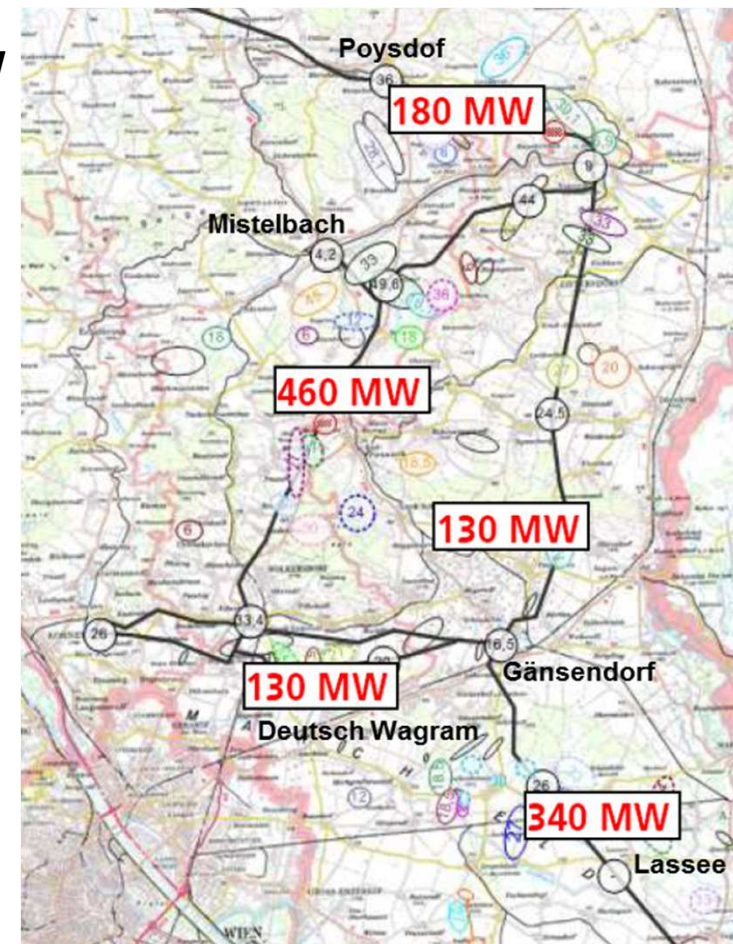
**entspricht ca. 10 Donaukraftwerke**

= 60 Umspanner 40 MVA 110kV

## Erfordert:

- > Investitionen über 350 - 400 Mio Euro
- > 190 km 110-kV-Freileitungen
- > neue 380/110-kV-Stützpunkte
- > Bau bzw. Erweiterung v. 18 110/20-kV-UW
- > 55 km 380-kV-Freileitungen (APG)

Geplante Windeinspeisung –  
Weinviertel Ost





# Photovoltaik

EVN Netz: 10.000 Photovoltaikanlagen (Ö: 20.000)

Alle Photovoltaikanlagen werden ans Netz angeschlossen

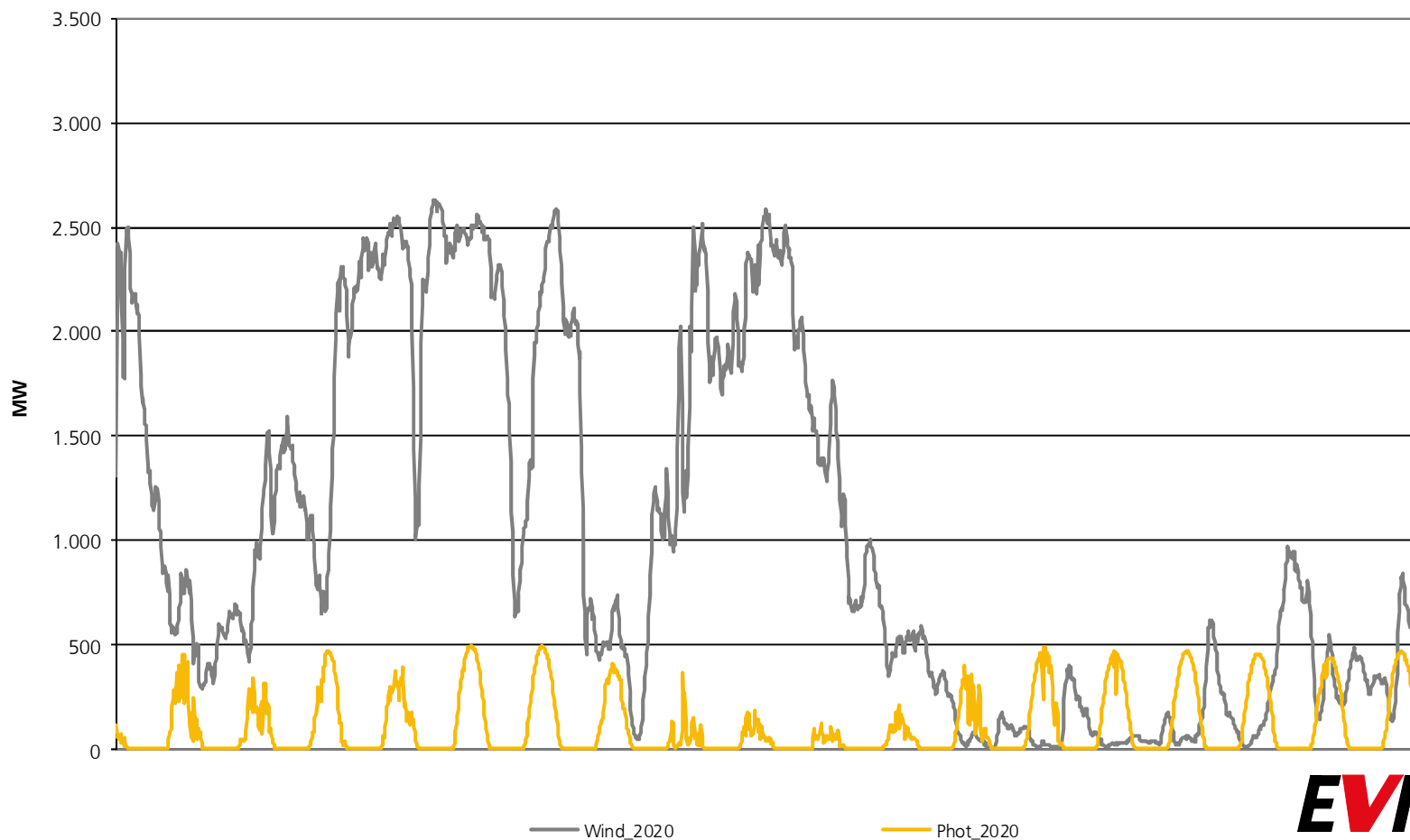
Keine Ablehnung von Photovoltaik-Ansuchen

Technisch geeigneter Anschlusspunkt wird ermittelt und Kunden bekannt gegeben

Netze müssen so dimensioniert werden, dass maximale Erzeugungsleistung (wenige h im Jahr) abtransportiert werden kann

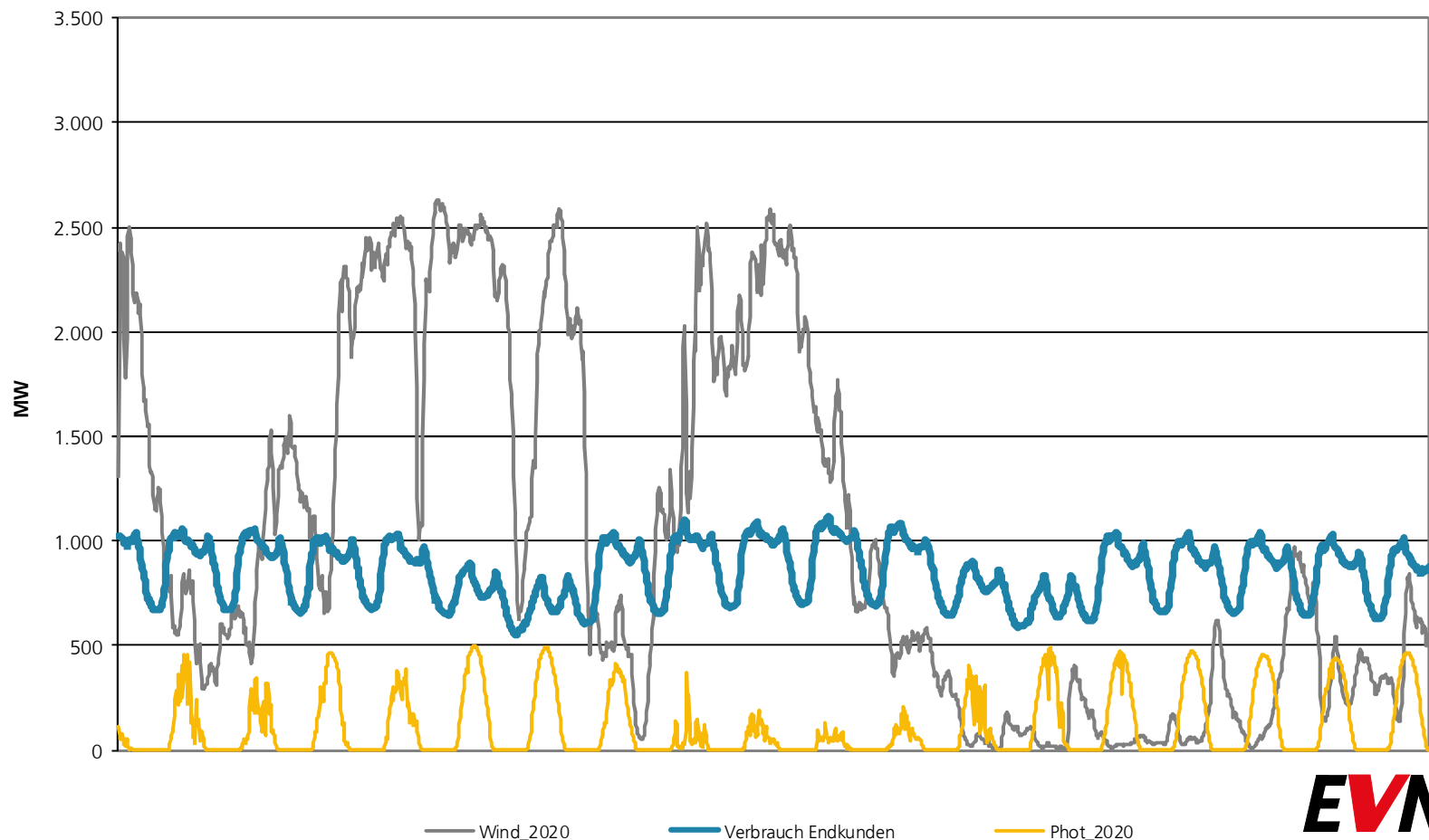
# Vergleich Endkundenabsatz zu Ökoeinspeisung 2011 vs. 2020

Basis: 4. April - 22. April



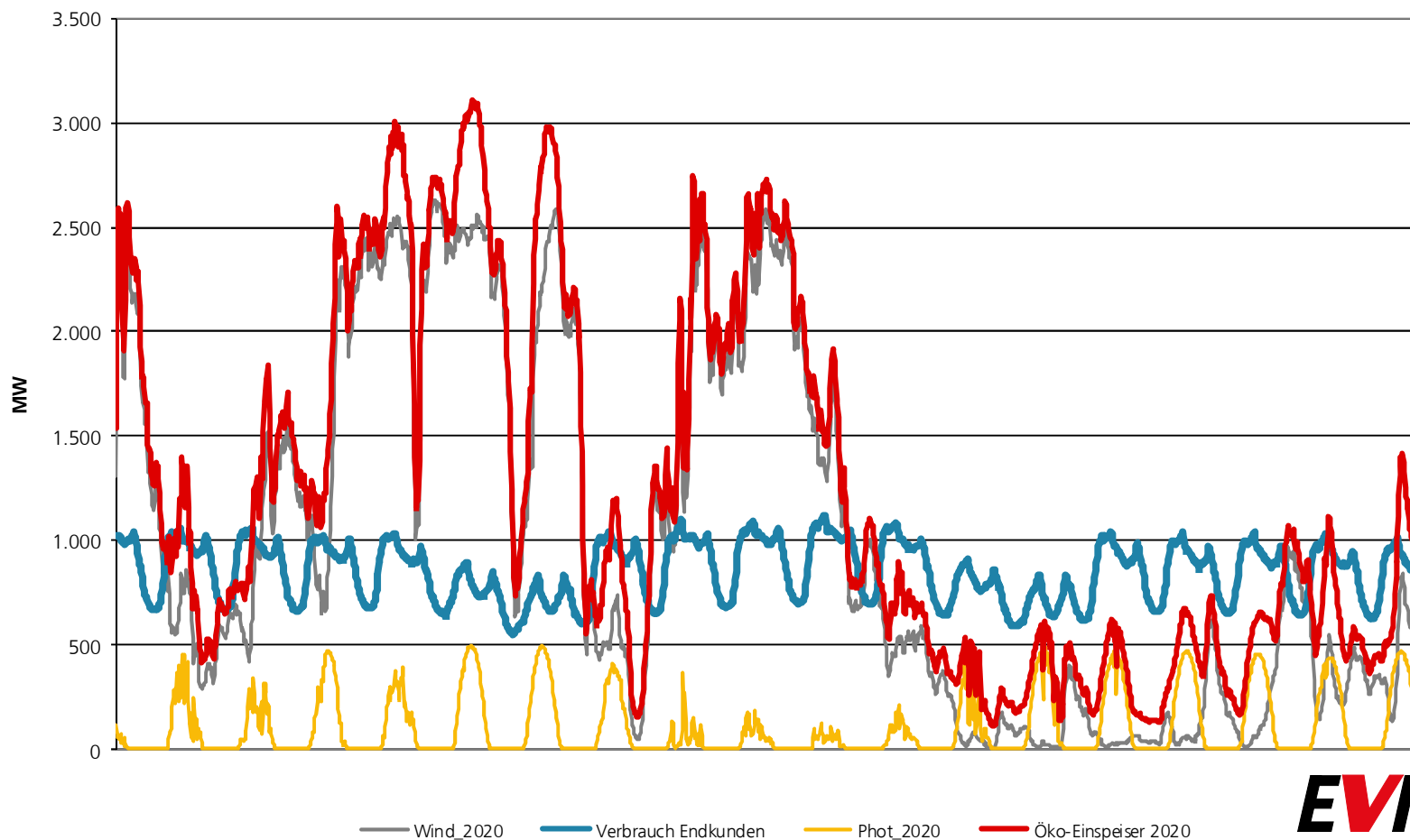
# Vergleich Endkundenabsatz zu Ökoeinspeisung 2011 vs. 2020

Basis: 4. April - 22. April



# Vergleich Endkundenabsatz zu Ökoeinspeisung 2011 vs. 2020

Basis: 4. April - 22. April



# Anpassung des Verbrauches an die Erzeugung

## Haushalte:

- > Waschmaschinen, Trockner und Geschirrspüler nur bei Wind- und Photovoltaik-Erzeugung?

## Gewerbe, Industrie:

- > Anpassung des Stromverbrauches an Erzeugung möglich?

# Stromspeicher

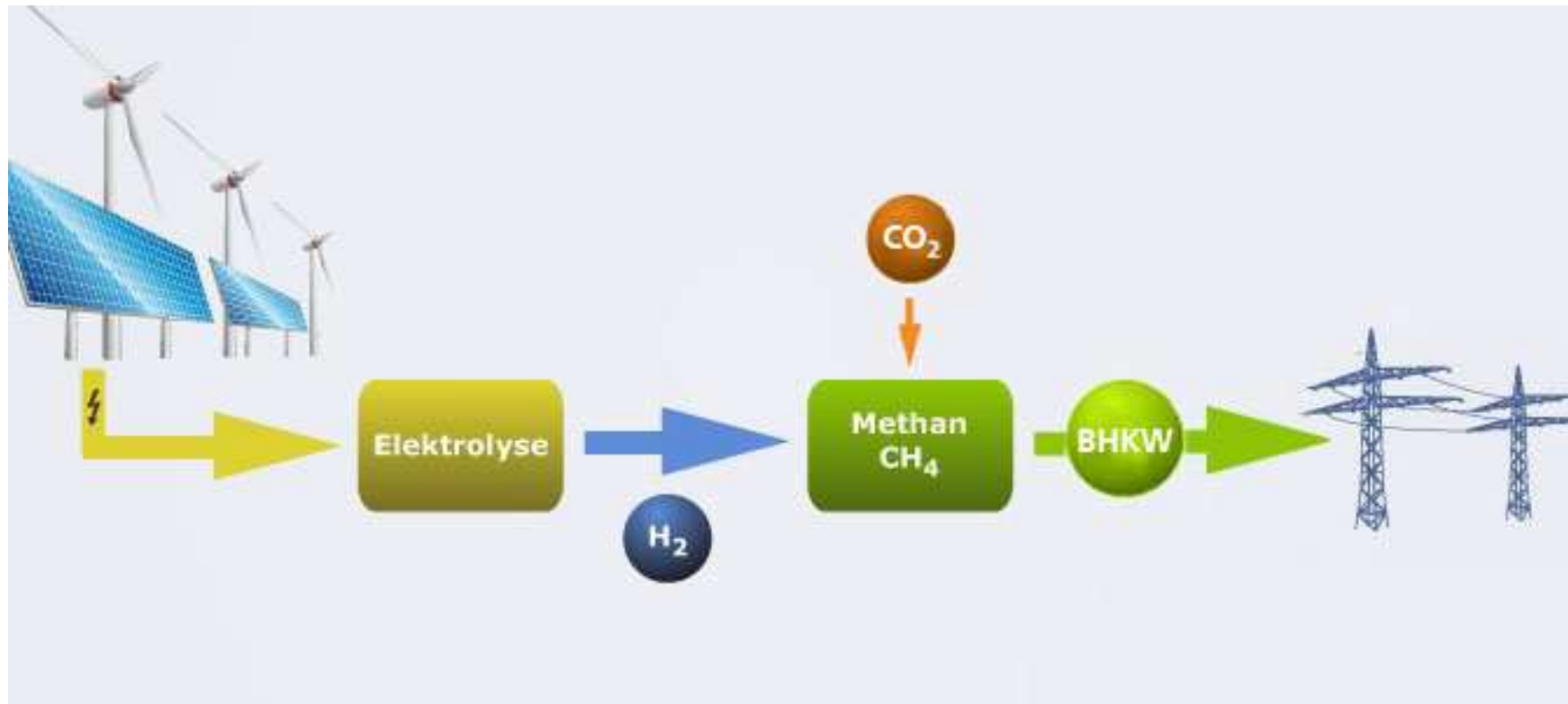
## Enormer Bedarf an Stromspeichern europaweit

Arten von Stromspeichern:

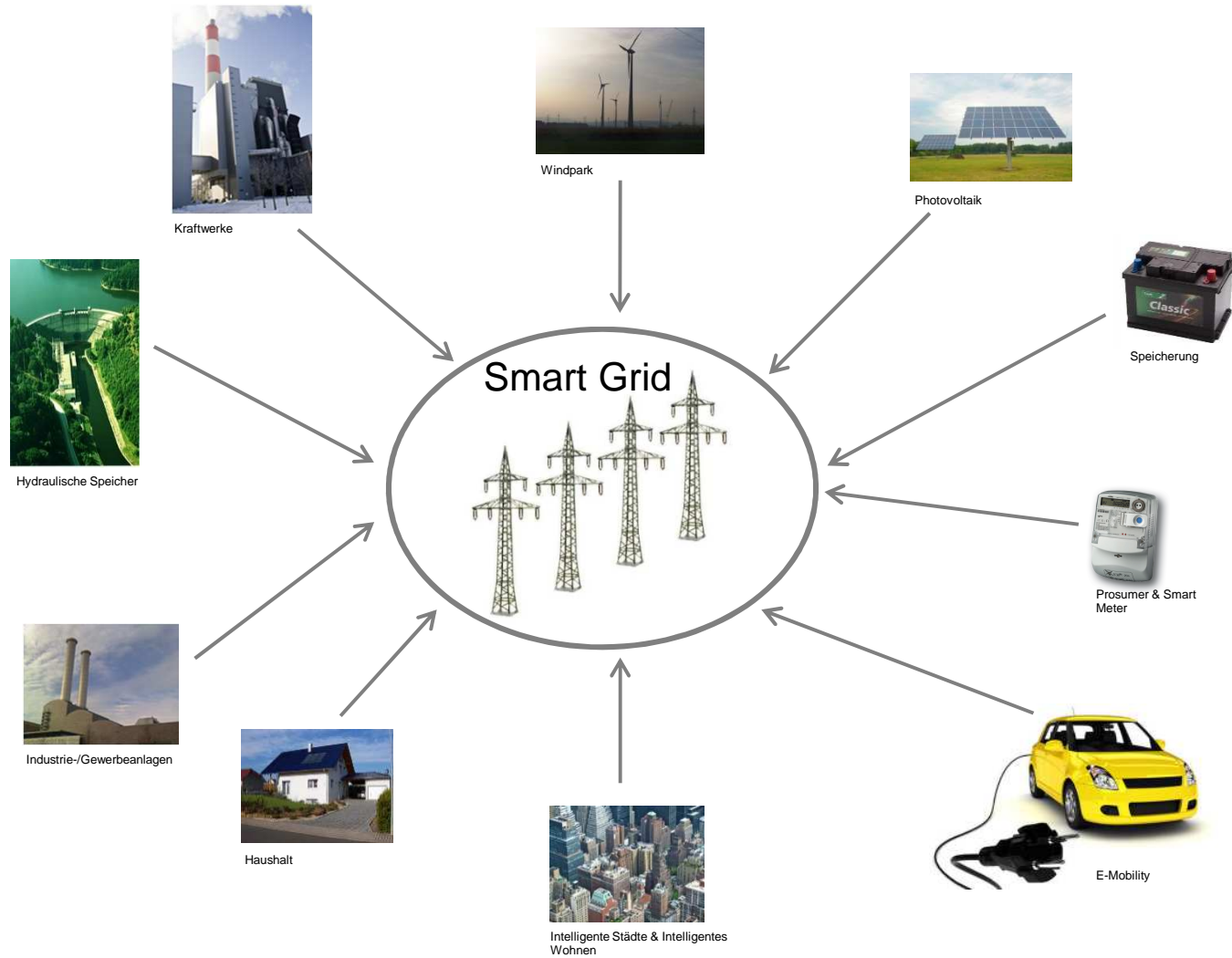
- > Pumpspeicher (Hügelland, unter Tag)
- > Batterien
- > Elektromobilität
- > Druckluft
- > Schwungrad
- > Power to Gas: erfordert Gasspeicher!!



# Power to Gas



# Netze als Bindeglied zwischen Erzeugung und Verbrauch





# Die Energiewirtschaft steht vor großen Umbrüchen

## Alte Welt der Energiewirtschaft

- > Zentrale Erzeugungsstrukturen
- > Klare Rollen der Netze als Transporteur der Energie aus zentralen Kraftwerken zu Kunden
- > Verteilnetz als passiver Verteiler
- > Statische und unveränderliche Prozesse



Energiewende

## Neue Herausforderungen für Verteilernetzbetreiber

- > Dezentrale Erzeugungsstrukturen
- > Koordination der Interessen unterschiedlichster Akteure
- > Smart Meter der 1. Generation für künftige Aufgaben nicht geeignet
- > Gigantisches bidirektionales IT-Netz zur Verbindung und Steuerung aller Marktteilnehmer notwendig
- > Neue Schnittstellen gehen quer durch derzeitige Regulierung

# Zusammenfassung

- > Netze stehen vor Paradigmenwechsel
- > Szenarien

**„Erneuerbare Energien brauchen starke Netze“**

# Netze der Zukunft?



